

BOYS' DAY 2020

KURZBERICHT

Bundesland Burgenland

Christian Huisbauer, Oberpullendorf, 05.03.2021

Vorwort

Am Donnerstag, den 12. November 2020 fand bereits zum 13. Mal der österreichweite Boys' Day statt. Im Burgenland wurde dieser wieder von Christian Huisbauer (Verein für Männer- und Burschenkompetenz) organisiert. Der Boys' Day stellt Burschen ab 12 Jahren Berufe vor, die bislang überwiegend von Frauen ausgeübt werden. Die Maßnahmen des Projekts zielen darauf ab, Berufe in den Bereichen Pflege, Gesundheit, Erziehung und Elementarpädagogik für Burschen sichtbar und erlebbar zu machen und deren Horizont für die Berufswahl zu erweitern.

Dieses Jahr stand durch die Corona-Pandemie unter besonderen Vorzeichen und stellte uns alle vor neue Herausforderungen. Es mussten zahlreiche bereits im Frühjahr vereinbarte Burschenworkshops abgesagt werden und Einrichtungenbesuche etwa in Pflegeeinrichtungen waren natürlich ausgeschlossen. Gleichzeitig konnten wir durch neue digitale Formate interessante Möglichkeiten für die Schulen schaffen, um dennoch einen guten Einblick in soziale und pädagogische Berufsfelder zu bekommen - [https://www.boysday.at/daten-f....](https://www.boysday.at/daten-f...)

Von Anfang Februar bis zum ersten Lockdown Mitte März setzten wir uns mit bewährten Workshops unter dem Titel „Vom Berufsbild zum Männerbild“ auf praktische und spielerische Weise mit beruflichen Vorstellungen, Klischees und Vorbildern sowie den Themen „Sozialberuf“ und „Mann sein / Mann werden“ auseinander.

Wir konnten heuer an die bereits bestehenden guten Kontakte zu den Schulen anschließen und so war auch dieses Jahr die Nachfrage nach Burschenworkshops seitens der Schulen bis zum ersten Lockdown wieder sehr groß. Einige Schulen haben sich dieses Jahr für virtuelle Einrichtungenbesuche entschieden.

Insgesamt dürfen wir auf ein aufregendes Jahr mit vielen neuen Erfahrungen und Herausforderungen zurückblicken.

Der Boys' Day 2020 in Zahlen

Insgesamt haben sich vier NMS (Neue Mittelschulen), eine EMS (Europäische Mittelschule), eine PTS (Polytechnische Schule), und eine BHAK (Bundeshandelsakademie) am Boys' Day beteiligt. Dabei wurden 17 Workshops mit insgesamt 171 Burschen veranstaltet. Weiters haben 170 Burschen und Mädchen im Klassenverband das Format "Einrichtungsbesuch virtuell" genutzt. Dadurch wurden insgesamt 341 Teilnehmer und Teilnehmerinnen am Boys' Day 2020 im Burgenland erreicht.

Der Boys' Day wird von der Burgenländischen Landesregierung und der Bildungsdirektion für Burgenland wohlwollend unterstützt.

Der untenstehenden Tabelle können Sie entnehmen, wie viele Teilnehmer, Einrichtungen, Schulen und sonstige Personen / Institutionen am Boys' Day 2020 teilgenommen haben.

Tabelle 1: Einrichtungsbesuche

	Burschen*	Klassen	Schulen
Virtuelle Einrichtungsbesuche	170	6	2
Einrichtungsbesuche	0	0	0
Gesamt	170	6	2

** Die virtuellen Einrichtungsbesuche wurden im Klassenverband durchgeführt, es konnten Schüler und Schülerinnen teilnehmen.*

Tabelle 2: Burschenworkshops

	Anzahl Workshops	Anzahl Teilnehmer	Bemerkungen
Burschenworkshops	17	171	Diese fanden vor dem ersten Lockdown, zwischen 1.2.2020 und 4.3.2020 bzw. am 10.9.2020 statt.

Erkenntnisse, Nutzen und Ausblick

Der Boys' Day im Burgenland hat weiter an Bekanntheit gewonnen. So konnten heuer wieder neue Schulen zur Teilnahme motiviert werden und auch andere Schultypen, wie Polytechnische Schulen oder Handelsakademien, gewonnen werden. Zwar stehen in den 7. und 8. Schulstufen die Themen Berufswahl bzw. weiterführende Schulen auf dem Programm, die Entscheidung, einen pädagogischen oder pflegerischen Beruf zu ergreifen, wird allerdings oft erst später getroffen. Insofern ist das Angebot des Boys' Day in dieser

Altersgruppe ein wichtiges bewusstseinsbildendes Element, aber selten ein für die zunächst anstehende Berufswahl schon entscheidender Faktor.

Für Burschen und junge Männer aus AHS/BHS Oberstufen kann sich daraus, z.B. nach Abschluss mit Matura, durchaus ein direkter Weg, in eine pädagogische Laufbahn, ergeben. Deshalb werden wir auch im kommenden Jahr wieder auf die höheren und berufsbildenden Schulen zugehen.

Das Workshop-Angebot wird im Burgenland Einrichtungsbesuchen oftmals vorgezogen, da es vom organisatorischen und zeitlichen Aufwand her leichter umzusetzen ist. Deshalb sind wir bestrebt, den Schulen mit neuen, digitalen Formaten attraktive Möglichkeiten anzubieten, die für Lehrende und Klassenverbände gut und mit wenig Aufwand umsetzbar sind.

Die Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Burgenland ist für die Verbreitung des Boys' Day im Burgenland sehr wichtig. Wir haben hier auch 2020 wieder die Möglichkeit genutzt, den Boys' Day bei den Pädagoginnen und Pädagogen für den Bereich Berufsorientierung, diesmal in einem Online-Workshop, vorzustellen und persönliche Kontakte zu knüpfen oder zu vertiefen.

Wir sehen uns durch die vielen positiven Erfahrungen und Rückmeldungen zum Boys' Day 2020 bestärkt und freuen uns auf die vor uns liegenden Aufgaben.

liegenden Aufgaben.